

Das Unglück auf dem Deutschen Kaiserfeld.

Das Unglück auf dem Deutschen Kaiserfeld. Das Regiment hatte auf dem Kaiserfeld bei Königsbrunn...

Das Drama von Allenstein. Die vielen Dinge, die aus dem Leben der gewesenen Frau v. Schoenebeck durch die schon drei Tage währende Vernehmung zur Sprache kommen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Kaiser Wilhelm sandte Mittwochs vormittag an den König von Sachsen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Das Kaiserfeld Teilnahme

Das Kaiserfeld Teilnahme. Kaiser Wilhelm sandte Mittwochs vormittag an den König von Sachsen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Das Kaiserfeld Teilnahme

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Das Kaiserfeld Teilnahme. Das Unglück, das dem 177. Regiment so jäh betroffen hat und dem so viele tapfere Soldaten zum Opfer fielen...

Vermischtes

Vermischtes. Vergißmeinnicht. Es ist entschieden eine unsere populärsten Blumen, von der es im Volksliede heißt: Blau blüht ein Blümelein...

... durch eine Explosion ...
 ... in der Nähe von Petersburg ...
 ... 19 ...
 ...

Seine Besuche

Paris, 9. Juni. Der Kaiser ...
 ...

Paris, 9. Juni. Heute früh traf ein ...
 ...

Paris, 9. Juni. Der Abgeordnete ...
 ...

Paris, 9. Juni. Nachdem es ununter ...
 ...

Paris, 9. Juni. Aus Tanger wird dem ...
 ...

... um den Thron wieder zu erlangen ...
 ...

Paris, 9. Juni. Wie mehreren Blättern ...
 ...

Paris, 9. Juni. In Kammerreisen hält ...
 ...

Paris, 9. Juni. Gestern erschienen die ...
 ...

Paris, 9. Juni. Aber die bevorstehende ...
 ...

... in den Provinzen zu erlassen ...
 ...

Madrid, 9. Juni. Für die allernächste Zeit ...
 ...

Mexiko, 9. Juni. Die aus Yucatan gemel ...
 ...

Wetterbericht der Kgl. Sächs. Landeswetterwarte ...
 ...

Spezialwetterbericht
 Sonntag, 9. Juni.
 Bielefeld heiter, trocken, Nacht kühl, Tag ziemlich warm.
 Stralsunde Nachrichten von Großvorbau.
 Freitag, 10. Juni.
 Vorm. 9 Uhr: Wochenkommunion (die letzte im Jubiläum).
 Stralsunde Nachrichten von Uffsh a. Z.
 3. Sonntag nach Trinitatis.
 Früh 7,7 Uhr: Deutsche Kommunion.
 Vorm. 9,9 Uhr: Deutscher Gottesdienst.
 Vorm. 9 Uhr: Wendischer Gottesdienst.
 Stralsunde Nachrichten von Uffsh.
 3. Sonntag nach Trinitatis.
 Früh 7,7 Uhr: Wendische Beichtrede.
 Herr Pastor Boigt.
 Früh 7,9 Uhr: Wendische Predigt.
 Früh 9 Uhr: Deutsche Predigt.
 Herr Pfarrer Gleichung.

Gras-Auktion.

Montag, den 13. d. Mts., vorm. 8 Uhr,
 soll die Grasauktion der Buschmühlwiesen versteigert werden.
 Fernhaus Putzka, am 7. Juni 1910.
 H. Wiefenhütter.

Größer, lockerer, leichter verdaulich
 werden Kuchen und Mehlspeisen mit Dr. Oetker's Backpulver. Man versuche folgendes Rezept:
Dr. Oetker's Püfferchen.
 Zutaten: 3-4 Eßlöffel (100 g) Zucker, 4 Eier, 500 g Mehl, 1 Päckchen Dr. Oetker's Backpulver, 1/2 Liter Milch, 1/2 Pfl. Rosinen oder Korinthen.
 Zubereitung: Man nimmt 1 Pfund Mehl, mischt dieses mit dem Backpulver, fügt Eier, Zucker, Milch und Rosinen oder Korinthen hinzu und rührt, bis man einen glatten Teig erhält. Hiervon formt man kleine Püfferchen, die man in Nierenform, Butter oder Palmöl hellgelb bäckt.
 Diese Püfferchen kann man warm essen oder auch kalt, mit Zucker bestreut, zum Kaffee geben. Ein sehr wohl-schmeckendes, leicht herzustellendes und billiges Gebäck.

Globin
 der beste und feinste Schuhputz

GROSSE Modenwelt
 Tonangebend!
 Unerreicht!
 Rosen-Schallbogen.
 Abonn. bei allen Postanst. u. Buchhandl.
 Farbenprächtige Coloris.
 Gratis-Probestimmen bei John Henry Schwabe, Berlin W.
 Achten Sie genau auf Titel!

Zwei fleißige, sanbere **Frauen**
 zum Flaschenputzen sofort gesucht.
 Heinrich Gräse, Weingroßhandl.
 Jedes Quantum **Milch**
 kaufen noch gegen Jahresabschluss
Dresdner Molkerei
 Dresden. Gebrüder Pfand.

Wunderbar
 ist die Wirkung der echten Stockopferd-
Carbol - Teerschwefel - Seife
 von Bergmann & C., Radebeul
 mit Schutzmarke: Stedenpferd.
 gegen alle Arten Hautunreinig-
 keiten und Hautausschläge, wie
 Mildeuse, Finnen, Blätchen, Haut-
 rötze, Gesehtspickel, Pusteln x
 & St. 50 Pfg.
 In Dilschowerda bei: P. Schochert,
 R. Thessol, Stadtpothke. In
 Großharthau: Ford. Dittel.

Bewegungshalber sind sofort billig
 zu verkaufen:
1 Schreibtisch,
1 runder Tisch,
1 Sofa,
1 Bettstelle,
 Stühlen versch. mehr.
 Lindenstrasse 2, L.

Schuppen,
 oder sonstiger
kleiner Raum
 wird zu Rohprodukten
 gesucht. Kirchstr. 8, Könsler.
Stroh
 u. Speise-Kartoffeln
 sind zu verkaufen in
 Rammensau 122.
6000 Mk., 3000 Mk.,
 1000 Mk., 600 Mk., 4%, Privat-
 geld jetzt auf gute Hypothek auszu-
 leihen durch Emil Frede, Bautzen,
 Fischersport 10.

Seine Veranstaltung, abends um 8 Uhr
Groß. Garten-Freikonzert
 aufgeführt von der Musikgesellschaft.
 Einem gef. zahlreichen Besuch steht entgegen. **Salvator Göttsch**

Naturheilverein
 Sonntag, den 19. d. M.
Partie
 nach Schandau, Lichtenhainer Wasserfall,
 Kriebitz, Grosser & Kleiner Wasserberg usw.
Abfahrt 6.00 Uhr.
 Alle Mitglieder, deren Angehörige und Freunde
 ladet ein **der Gesamtverband.**

Evangelischer Bund
 Freitag, den 10. Juni, abends 8 Uhr:

Oeff. Versammlung
 im Hotel „König Albert“
**Protest-Erklärung gegen die
 neueste Enzyklika des Papstes.**
 Redner: Herr **Oberamtsrichter Post.**
Eintritt frei. Alle Gemeindeglieder in Stadt
 und Land, Männer und Frauen, sowie alle Korporationen und Ver-
 eine sind eingeladen. **Dr. Wetsch.**

Dresden.
Größt. Rad-Rennen
 der Saison.
Samstag, den 12. Juni, nachm. 4 Uhr.
I. Großer Preis der Stadt Dresden
 über 100 Kilometer mit Motorführung.
 Es starten: **Gaigward, Paul, Walthaus, Bobby,**
Thiele, Fritz, Salomon, Bruno.
II. Kleiner Preis der Stadt Dresden, der 50 M.
 Es starten: **Schöler, Carl, Layton, Louis,**
Schöler, Jean, Krobe, Dresden.
III. 3 Fliegerrennen.
 Innenraum 6.40 (5.30) M., Loge 4.50 M., Tribune 3.50 M.,
 1. Platz 2.65 (2.10) M., 2. Platz 1.60 (1.35) M., 3. Platz 1.05 (0.80) M.

Die Besetzung
Die Besetzung
Seitens
Frau von
ein Rind
Sind zugelaufen

Gestern Abend 11 Uhr entschlief sanft nach
 kurzem schweren Leiden unsere hochverehrte, liebevolle
 Mutter, Schwieger- und Großmutter, und Schwester
Frau von Pastor Hedwig Steidtmann
 geb. May
 im 72. Lebensjahre.
 Um stille Teilnahme bittend, zeigen dies tief-
 betrübt an
Obergräfenhain b. Narxdorf, am 6. Juni 1910
die Hinterbliebenen.

Gestern Vormittag 1/9 Uhr entschlief sanft nach kurzem aber schweren Leiden mein
 innigstgeliebter Gatte, unser herzensguter Vater, Gross- und Schwiegervater,
Herr Zigarrentabrikant Adolf Ernst Lange
 im 64. Lebensjahre. Um stilles Beileid bittend, zeigen dies im größten Schmerze an
Hartha, Bischofswerda, Meissen und Mittweida, den 9. Juni 1910.
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Sonnabend nachm. 1/3 Uhr von der Gottesackerkirche aus statt. Gütigst zugesandte
 Blumenspenden erbitten wir nach Stolpener Strasse 3, periera.

Dieser Nummer liegt bei „Sächsische Landwirtsch.“ No. 13 bei.

5-19 Wochen...
 mit...
 6-19 Wochen...
 mit...
 6-19 Wochen...
 mit...

Der sächsische Landwirt.



Praktischer Ratgeber auf allen Gebieten der Landwirtschaft.
(Tierzucht, Feld-, Vieh-, Obst- und Gartenbau.)

Wöchentliches Beiblatt zum „Sächsischen Erzähler“.

Er erscheint jeden Freitag.

Druck und Verlag von Friedrich May, erscheint unter Verantwortlichkeit von Emil May in Bischofswerda.

Zur Bekämpfung der Kohlhernie

Der Gärtnerlehrer Hermann Werner in den Mitteilungen der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft im Auftrage an eine beachtenswerte Veröffentlichung von Prof. Wagner über das gleiche Thema folgende Ausführungen aus seiner Praxis bekannt: „Der Kohl fordert zunächst eine tiefe Bodenbearbeitung. Um diese zu ermöglichen, lasse ich nach zweifacher Umwerfung des Bodens, wobei die zweite Scholle auf die erste fällt, durch die zweite Furche den Untergrundpflug laufen, der den toten Untergrund lockert, ohne ihn nach oben zu bringen. Ist der Boden an und für sich trocken, so geschieht diese Arbeit bereits im Herbst.“

Der Kohl verlangt viele Bodenfeuchtigkeit. Ist der Boden bindig und schwer, dann ist es freilich notwendig, ihm im Frühjahr die nötige Lockerung zu geben. Indessen darf es nachher nicht unterbleiben, ihn vor der Pflanzung wieder anzuwälzen. Der Boden soll durchlässig sein, aber er muß sich vor der Pflanzung, wie man's hier nennt, wieder „gejeht“ haben. Von der größten Bedeutung für eine erfolgreiche Bekämpfung der Kohlhernie ist nun aber, daß man während des Wachstums des Kohls jede Bodenverkrustung sorgfältig verhindert. Diese fördert die Austrocknung des Bodens und zugleich durch Abschlebung der Ackerkrume vor der atmosphärischen Luft die Pilzbildung. Es ist auch nicht einerlei, wie man die Herabdrückung der Verkrustung besorgt. In Holland, dem eigentlichen Kohl-lande, geschieht es durch Schaufeln mittels der bekannten Pfabschaufel.

Der an der Nordseeküste befindliche Marschboden ist bekannt als der geeignetste Kohlboden. Aus den Bodentoffen, aus denen unsere Marschen sich aufgebaut haben, bauen sich noch fortwährend Neuländereien auf. Man bezeichnet diese Baustoffe mit dem Gesamtnamen Schlick, die Neuländereien als Bolder oder Groden. Aus diesem Bolderboden zieht der Gemüsebauer an der Nordseeküste mit leichter Mühe den prächtigsten Kohl. In einem Reihenabstand von 2 1/2 Fuß und der gleichen Entfernung in den Reihen werden Kohlköpfe auf ungedüngtem Boden bis 26 Pfund Schwere und darüber erzielt. Ist das Feld im

Herbst abgeerntet, d. h. sind die Kohlköpfe abgeerntet, so wird der Pflug eingestellt und das Land samt den Kohlköpfen und Abfällen umgekehrt. Der bindige Boden wird durch den Frost des Winterhalbes mürbe. Im Frühjahr gleicht er großräumigen Pflanzungen wird dann wieder mit Kohl bepflanzt. So geht es im Jahre; Kohlkrautbeeten, wie Gernie usw. sind im Boden nicht bekannt. Dieser läßt alle ungenutzten physikalischen Beschaffenheit wegen aber wegen in ihm vorhandener Stoffe die Kohlkrautbeeten kommen. Ich habe in dieser Hinsicht mannigfache ange stellt.

Ich säte auf 25 Zentimeter tiefe Schlickbeete Kohl aus, der ja bekanntlich leicht empfänglich für die Hernie, besonders wenn die Pflanzen lange auf dem Beet stehen bleiben. Der bekannte Riser, welcher Eierchen an die Wurzel des Kohls ablegt, stelle ich hier ein. An die dadurch verursachten Wurzelverletzungen setze ich mit Vorliebe die Hernie an. Im Schlickbeeten stamden aus diesen Verbindungen neue Triebe, die zu Pflanzenköpfchen entwickelten. Die Hernie ist nicht ein.

Ich pflanzte Blumentoblpflanzen in 11 Zentimeter Köpfe, die ich mit Schlick gefüllt hatte, und brachte die Pflanzen, nachdem sie sich gut bewurzelt hatten, mit Ballen auf ein mit Kohlhernie verkrustetes Ackerfeld, wo die neu sich entwickelnden Wurzeln den Schlick verließen und in das diesen umgebende Erdbreich drangen; setzte sofort die Hernie an, in den Schlickbeeten drang der Pflanz nicht hinein.

Ich pflanzte in 11 Zentimeter-Schlickbeeten Kohlpflanzen mit Gerniewucherungen. Die Pflanzen wucherten ein, bei den anderen, die sich in den Köpfen bildeten, war die Wucherung verschwunden. Hieraus nach meiner Meinung doch zur Genüge hervor, daß Schlick Stoffe enthalten sein müssen, oder an ihm bestimmte Eigenschaften haften, die die Kohlhernie nicht aufkommen lassen. Es dürfte eine Aufgabe der Wissenschaft sein, näher zu erforschen. Vielleicht läßt man sich auf diesem zu einem Mittel, durch welches man den Schaden wirkungsvoll bekämpfen kann.

...igen
...st
...runden
...ist der
...alles in
...ad De
...Hedel
...itten.
...Mittel
...Man
...chweine
...radikal
...uweisen
...verkauft,
...krankheit
...wert die
...zahl der
...Tierarzt
...ile
...rei aller
...roße,
...raße 23.
...haus-
...eburg
...beginnt
...t jeber-
...nähere
...erte.
...ften.

und mehrere Modelle tauchten auf. Es ergaben sich, trotzdem manche Maschinen als wertvolle Fortschritte angesehen werden, wie z. B. die aus England eingeführte Thistle-Melmaschine, stets so erhebliche Mängel, daß die Maschinen allmählich wieder von der Bildfläche verschwanden oder sich wenigstens nicht in größerem Umfange zu behaupten vermochten. Die Erfinder gingen anfänglich nur darauf aus, das Säugen des Kalbes nachzuahmen und suchten dies durch Luftsaugen zu erzeugen, sie übersahen dabei aber, daß das Kalb nicht einfach saugt, sondern daß es gleichzeitig auch mit Oberlippe und Zunge die Zitze zusammendrückt. Neuerdings ist durch Versuche festgestellt, daß durch richtiges Handmahlen eine gründlichere und schonendere Entleerung des Uterus erreicht wird und es gelang die Alfa-Melmaschine zu konstruieren, welche das Handmahlen genau nachahmt.

Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, bei der die Maschine zur Prüfung angemeldet ist, nimmt in aller nächster Zeit sehr gründliche wissenschaftliche Versuche mit ihr vor. Es hat allen Anschein, daß die Alfa-Melmaschine ein sehr wertvolles Mittel zur Beseitigung der Arbeiter-Kalamität wird und daß auch das Streben nach vollkommen reiner Konsumtion mit ihrer Hilfe ein Stück weiter kommt, denn nach unseren Informationen hat sich die Maschine tatsächlich auch in Deutschland bereits seit einem halben Jahre praktisch bewährt und in Schweden soll sie schon in etwa hundert Exemplaren längere Zeit erfolgreich arbeiten.

Kaninchenzucht.

Der Anfänger in der Kaninchenzucht wird oft ratlos sein, wenn ihm Duzende seiner Lieblinge im Alter von

6-10 Wochen plötzlich zu Grunde gehen. Die Tiere liegen gewöhnlich zusammengekauert in einem Eck, fressen nicht, bekommen Krämpfe und sterben innerhalb 24 Stunden zu viel Krautfutter, das vielleicht auch noch mit etwas schimmeligem Heu und verdorbener Pappe versehen ist, oft der Grund zu einer Darmkrankheit, die schnell den Tod herbeiführt. Man füttere deshalb vorzugsweise gutes Hauptfutter, Trockenfutter, wenig rodenes Krautfutter, Körner, alles in kleinen Portionen. Große Keuligkeit der Ställe und Desinfizieren mit aufgelöstem Eisenvitriol helfen das Uebel bekämpfen.

Ein einfaches Mittel Schafzeden zu vertreiben.

Im Brandenburgischen wurde ein ganz einfaches Mittel ausprobiert, das die Schafzeden radikal vertreibt. Man braucht nichts zu tun, wie auf den Schafzeden Schweinejauche zu schütten. Dadurch sollen diese Schmarotzer radikal verschwinden.

Drusenpulver.

In den Apotheken wird als Drusenpulver zuweilen ein Gemisch von Salzen und aromatischen Stoffen verkauft, dem ein Einfluß auf den Verlauf der Herberkrankheit „Druse“ nicht beigemessen werden kann. Erfordert die Druse eine medikamentöse Behandlung, so ist die Wahl der Arznei auf Grund des Untersuchungsbefundes vom Tierarzt besonders vorzuschreiben.

Weisse Wyandottes,
auf Züchtung geschätzt,
Bruteier u. Küden jeden Alters
empfiehlt
Kaufmann Aderhold,
Rothentirchen i. B.,
Zuchtstationshalter des Landw.
Kreisvereins i. Vogtl.
Auftragen mit Rückporto werden
gerne beantwortet.

Brut-Eier
weisser Reichshühner,
weisser Wyandottes,
vorzügl. Sommer u. Winter-
leger und Befruchteten, Stück
20 Pfennig, 90% Befruchtung
garantiert, gibt ab
M. Grotschel,
Lützenberg b. Elstra i. S.

Es empfiehlt sich, die Nummern aufzubewahren und den kompletten Jahrgang zusammenzuheften.

Wellene, Regen- u. Sommer-
Pferde-Decken,
Striegel u. Kartätschen
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen
E. Weidauer, Bischofswerda, Kamenser Str. 12.

Große Lagerbestände in
Gras- und Getreidemähern
der besten und bewährtesten Systeme.

Hauwender, Pferde- u. Hand-
schlepp-Rechen. Alle land-
wirtschaftl. Maschinen u. Ge-
räte. Dreschanlagen. Motoren
für elektrisch, Benzin u. Gas.
Transmissionsanlagen.
Reichhaltiges Ersatzteillager.
Reparaturen jeder Art.
Gebr. Knauth, Maschinenfabr., Borna Bez. Dresden,
Telephon Amt Gottleuba, Nr. 22.
Filiale: **Bischofswerda i. Sa. u. Pirna (Elbe).**
Telephon Nr. 168. Telephon Nr. 2744.

Strohseile
liefert preiswert frachtfrei aller
Stationen
Heinrich B. Große,
Sera-N., Blücherstraße 23.
Telephon 196.

**Landwirtschaftl. Haus-
haltshule Ronneburg**
(S.A.)
Anfang Juli beginnt
ein neuer Kursus.
Anmeldungen nimmt jeder-
zeit entgegen und erteilt nähere
Auskunft
die Vorsteherin.

Z
gibt
ber
eine
über
Praxis
Boden
zweisch
Scholle
Unterg
ohne
und
im-Ge
D
Boden
ihm
darf
wieder
er
wieder
eine
daß
vertru
trodm
Äcker
Es
Bertru
lande
Wabid
D
betamm
stoffen,
bauen
zeichne
Neulär
Bolde
mit
abstand
Reihen
25